

Sehr geehrte Eltern,

auch wenn in diesem Jahr noch immer so vieles anders war als in den Jahren zuvor, möchte ich die Gelegenheit nutzen, Ihnen mit diesem Weihnachtsbrief einige Informationen zukommen zu lassen, an Erlebtes zu erinnern und einen kleinen Ausblick auf das zweite Halbjahr zu geben.

Ein Weihnachtskonzert konnte leider in diesem Jahr nicht wie geplant stattfinden. Wir freuen uns aber sehr, dass zumindest das Adventsfenster in diesem Jahr als digitale Veranstaltung Gestalt annehmen konnte. Auf unserer Homepage können Sie sich das gestaltete Fenster und die Beiträge zu diesem Event noch einmal ansehen bzw. anhören.

Der Tag der offenen Tür konnte in diesem Jahr leider ebenfalls nicht in der bekannten Weise stattfinden. Wir möchten aber allen Kindern aus den vierten Klassen vor dem Schulwechsel sehr gerne die Möglichkeit geben, ihre neue Schule kennenzulernen. Sobald es die pandemische Lage zulässt, möchten wir diesen Tag auf jeden Fall nachholen. Zudem haben wir die Idee, alle interessierten Viertklässler*innen (ggf. begleitet von jeweils einem Elternteil) zu einer Führung durch unsere Schule einzuladen. Wir planen – nach vorheriger Anmeldung der Kinder – einen zeitlich gestaffelten Anfang und Führungen in kleinen Gruppen. Genauere Informationen folgen.

Die Zeugniskonferenzen finden am 19. und 20.01.2021 statt. Der Unterricht endet für alle Schüler/-innen an diesen Tagen nach der vierten Unterrichtsstunde um 13.15 Uhr. Für die Kinder, die in der Betreuung angemeldet sind, steht diese selbstverständlich an beiden Tagen wie gewohnt zur Verfügung.

Das Schulhalbjahr endet für die Jahrgänge 5 bis Q1 am Freitag, 28.01.2022. Die Halbjahreszeugnisse werden am Ende der zweiten Unterrichtsstunde ausgegeben. Der Unterricht endet für alle Schüler/-innen nach der Zeugnisausgabe um 10.35 Uhr.

An dieser Stelle möchte ich bereits auf den Fortbildungstag des Kollegiums hinweisen, der für Veilchendienstag, 01.03.2022, geplant ist. An diesem Tag ist für Schüler*innen unterrichtsfrei.

Im vergangenen Schuljahr sind aufgrund der Pandemie leider fast alle Klassen- und Kursfahrten ausgefallen. In diesem Schuljahr haben erfreulicherweise einige wenige Fahrten und Ausflüge wieder stattfinden können. Noch vor Beginn der vierten Pandemie-Welle konnte die Jahrgangsstufe Q2 nach Berlin fahren. Die 5. und 6. Klassen waren unter strenger Einhaltung der Hygienevorschriften in Raesfeld. Die Jahrgangsstufen Q1 und Q2 haben eine Theateraufführung im Rahmen des Deutschunterrichts besucht.

Die Planungen für die Skifahrt der Jahrgangsstufe 8 laufen. Ob und in welchem Rahmen diese im zweiten Halbjahr stattfinden kann, werden wir letztendlich erst im Januar entscheiden. Bis dahin ist eine kostenlose Stornierung möglich. Die Eltern der Achter sind bereits ausführlich informiert worden.

Aktuell sieht die Situation bezüglich der Corona-Pandemie an unserer Schule so aus: Bereits seit langem sind alle Lehrkräfte unserer Schule vollständig geimpft und nach einer gemeinsamen Impfkation Anfang Dezember zum größten Teil geboostert. Auch die Zahl der geimpften Schülerinnen und Schüler steigt weiterhin an. Bei den Infektionen haben wir nach den Herbstferien die vierte Welle zum Glück nur sehr leicht wahrgenommen. Insgesamt

haben wir nur eine einstellige Zahl infizierter Schüler*innen in den jüngeren Jahrgangsstufen verzeichnen müssen.

Alle Familien, die eine Reise in den Weihnachtsferien planen, möchte ich sehr dringend daran erinnern, die Vorgaben der Corona-Einreiseverordnung zu beachten. Bitte prüfen Sie, ob Sie in ein Hochinzidenzgebiet oder in ein Virusvariantengebiet fahren und denken Sie an die Quarantäne- und Nachweispflichten, wenn Sie wieder einreisen. Die aktuellen Vorgaben des Bundesministeriums für Gesundheit für Reisende finden Sie unter diesem Link:

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/service/gesetze-und-verordnungen/guv-19-1p/coronaeinreisev.html>

Besonders in der zweiten Hälfte dieses ersten Halbjahres kamen zusätzlich zu den ohnehin schon häufiger zu verzeichnenden „normalen“ Erkältungskrankheiten noch längere Quarantänezeiten bei Lehrkräften nach Impfdurchbrüchen hinzu. Ebenfalls betroffen waren Kolleg*innen, deren Kinder erkrankt waren oder mehrere Tage in Quarantäne verbringen mussten, sodass Betreuungssituationen zu Fehlzeiten bei Lehrer*innen geführt haben. Durch die hohe Zahl der nicht selten gleichzeitig anfallenden Vertretungsstunden war es nicht immer möglich, eine fachlich gleichwertige Vertretung zu organisieren.

Sehr herzlich bedanken möchte ich mich für Ihre Geduld und Ihr Verständnis für diese ungewöhnliche und herausfordernde Situation.

Zum zweiten Halbjahr werden auf uns weitreichende Änderungen in der Unterrichtsverteilung und dadurch auch im Stundenplan zukommen. Grund für die anstehenden Lehrerwechsel sind Veränderungen im Personalbereich. Der „alte“ Referendar*innenjahrgang wird seine Lerngruppen zum 28.01.2022 abgeben. Gleichzeitig werden zum 31.01.2022 neue Referendar*innen Unterrichte übernehmen, die aber nicht dieselben sein werden, wie die freigewordenen, sodass hier zusätzliche Tausche unvermeidbar sein werden. Daneben wird uns Herr Rode aus eigenem Wunsch in Richtung Norddeutschland verlassen, dafür wird Frau Peinecke aus der Elternzeit zurückkehren.

Sie können sicher sein, dass wir uns die größte Mühe geben werde, die Anzahl der Wechsel möglichst klein zu halten, was uns aber nicht in jedem Fall gelingen wird.

Die Baumaßnahmen nach dem Wasserschaden in den Kunsträumen sind abgeschlossen. Die Räume erstrahlen in neuem Glanz. Zudem sind drei weitere Räume renoviert worden. Im neuen Jahr, so die Aussage des Schulträgers, sind weitere Renovierungsarbeiten besonders im A-Trakt geplant, die ebenfalls den Wohlfühlgedanken in den einzelnen Klassen unterstreichen werden.

Ein Jahr mit vielen unerwarteten Herausforderungen liegt hinter uns, aber auch ein Jahr, in dem wir viele Chancen gut genutzt haben. Gerne möchte ich diese Gelegenheit nutzen, um mich bei Ihnen, liebe Eltern, für das engagierte Miteinander und für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit im vergangenen Jahr sehr herzlich zu bedanken. Ich wünsche uns allen, dass wir dem neuen Jahr mit viel Zuversicht entgegengehen. Wir freuen uns auf viele, hoffentlich unbeschwerte Begegnungen im nächsten Jahr.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2022.

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Willebrand